

Rödertal-Anzeiger



Der „Rödertal-Anzeiger“ erscheint wöchentlich. Er enthält die amtlichen Mitteilungen der Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf / Bretnig-Hauswalde, der Stadt Großröhrsdorf mit Ortsteil Kleinröhrsdorf sowie der Gemeinde Bretnig-Hauswalde.

2. Jahrgang

02. Oktober 2008

Nummer 40



4. Familiensonntag des Vereins „Einigkeit“ e.V. - Apfelfest

Die Sorgenfalten wollten am Sonntagmorgen bei diesem Gewitter mit sintflutartigem Regen nicht kleiner werden. Waren alle Bemühungen umsonst? Hat der Wettergott uns nach drei herrlich sonnigen Familienfesten verlassen? Hat er nicht.



Trotz Regens herrschte großes Interesse

Und auch die ca. 450 interessierten Freunde und Gäste des Vereins „Einigkeit e.V.“ ließen sich von dem Wetter nicht abhalten, zu uns zu kommen. Der Verein hat eine kleine Zeltstadt organisiert und in den sonnigen Abschnitten verspürte man auch noch die Kraft der Sonne. Die Kinder haben rege Apfelmännchen gebastelt, am lustigen Apfelquiz teilgenommen oder auch Papierflieger gefaltet. Wenn auch dann der Flugwettbewerb sowie ein Rundgang über die Streuobstwiese von Bauer Steglich auf Grund des unruhigen Wetters nicht stattfand, hat dies doch der entspannten Atmosphäre keinen Abbruch getan. Der selbstgebackene Kuchen der Vereinsfrauen fand seine Liebhaber, warmer Kaffee und Apfelpunsch belebten die Seele, Bratwurst und Kesselgulasch wurden auch nicht verschmäht. Die Kostproben frisch geernteter Äpfel waren sehr begehrt.

Bewundernswert war die Ausdauer bei den Brüdern Ludwig aus Kamenz und den Besuchern, ihre Äpfel bestimmen zu lassen. Lange Wartezeiten wurden geduldig in Kauf genommen und wir hoffen, dass vielen Apfelbaumbesitzern geholfen werden konnte. Während der Wartezeit hatte Herr Klotsche aus Laußnitz von der Streuobstwieseninitiative Westlausitz Zeit, sich mit den Gästen zu unterhalten. Wir sind uns sicher, dass hier viele neue Informationen weitergegeben werden konnten und



Lange Wartezeiten bei der Äpfelbstimmung

das Interesse an einer solchen Beratung, Obstbestimmung und Zucht, unheimlich groß ist.



Basteln von Apfelmännchen

Die von uns angeschobene Apfelbaumzählung wurde genutzt, auch wenn sie nur einen Durchschnitt der Apfelbaummenge darstellen kann. Hier dem Einzelnen, aber auch den Schrebergartenanlagen, die eine Zählung in ihren Anlagen vorgenommen haben, unseren Dank. Es wurden 434 Bäume angegeben.

Auch der Heimatverein Großröhrsdorf konnte wieder mit einigen historischen Informationen aufwarten. Vielen war nicht bekannt, dass man in Großröhrsdorf Braunkohle gefunden hat und was der Rodelberg früher einmal war. Die Texte können Sie im Heimatmuseum erwerben.



Neben Apfelkuchen gab es auch noch andere leckere Backwaren.

Der Verein Einigkeit e.V. bedankt sich bei allen Gästen für ihr Kommen, bei Bauer Ralf Steglich für die Einladung, bei Fa. Bus-Brückner für die zur Verfügungstellung des Geländes, beim Obsthof Tünnermeier aus Langenwolmsdorf für die Äpfel zum basteln, bei den Brüdern Ludwig aus Kamenz und Herrn Klotsche aus Laußnitz für ihre unendliche Geduld, bei Böhmisches Brauhaus für die Tischgarnituren, bei Zeltverleih Sprenger für das Dach über dem Kopf, beim Imker Herrn Knöfel, bei Fa. Feindura und wir Männer vom Verein bedanken uns bei unseren Frauen für die Backleistung.

Der Verein „Einigkeit e.V.“ verspricht auch für das nächste Jahr wieder einen Familiensonntag, am Thema wird schon gearbeitet. Wir wünschen allen noch ein paar schöne Oktobertage.

Ihr Verein „Einigkeit e.V.“

Stadtverwaltung Großröhrsdorf

Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1, ☎ 283-0
www.grossroehrsdorf.de

Montag	8.30 - 13.00 Uhr	
Dienstag	8.30 - 13.00 Uhr	13.30 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	8.30 - 13.00 Uhr	13.30 - 18.00 Uhr
Freitag	8.30 - 13.00 Uhr	
Bereitschaftsdienst (Funk) 01 72-7 97 71 55		

Vermittlung/Zentrale (03 59 52) 283-0

Fax	283-50
Sekr. des Bürgermeisters	283-32
Allg. Verw./Hauptamt	283-31
Meldestelle	283-44
Stadtkasse	283-12
Steuern	283-39
Kämmerei	283-29
Standesamt	283-27
Markt u. Gewerbe/Ordnungs-Amt	283-26
Liegenschaften	283-28
EB Wohnungswirtschaft	
Fin. Verwaltung	283-23
Techn. Verwaltung	282-71
EB Abwasserbeseitigung	283-22
EB Massenei-Bad Verwaltung	283-35
Kultur, Sport, Schulen, Soziales	283-34

Stadtbauamt, Adolphstraße 18 (Öffnungszeiten wie Rathaus) **282-60**

Fax	282-61
Bauhof	282-70
Friedhofsverwaltung	282-80
Massenei-Bad	3 29 25
Jahnturnhalle, Bischofswerdaer Str.	4 63 97
Stadion, Am Festplatz	4 62 37

Öffnungszeiten

• **Stadtbibliothek Großröhrsdorf** ☎ 4 86 41

Montag	9.30 - 12.00 Uhr	u. 12.30 - 18.00 Uhr
Dienstag	9.30 - 12.00 Uhr	u. 12.30 - 16.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	9.30 - 12.00 Uhr	u. 12.30 - 18.00 Uhr
Freitag	12.30 - 14.30 Uhr	

• **Gemeindebücherei Bretnig-Hauswalde** ☎ 2 89 44
Adolf-Zschiedrich-Straße 1, Dienstag + Donnerstag 14.30 - 17.30 Uhr

• **Technisches Museum**, Schulstraße 2, ☎ 4 82 47
mittwochs 15.00 - 18.00 Uhr
jeder 3. Sonntag im Monat 14.00 - 17.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

• **Heimatemuseum**, Mühlstraße 5, ☎ 01 72/5 28 97 52
Fax: 03 59 52/4 61 53

geöffnet vom Mai bis Ende Oktober
jeder 1. Sonntag im Monat 14.00 - 17.00 Uhr
jeder 3. Sonntag im Monat 14.00 - 17.00 Uhr
Sonderführungen für Gruppen ab 5 Personen nach telefonischer Absprache an Werktagen, sonstigen Wochenenden auch abends.

• **Kinder- und Jugendhaus**, Schulstr. 2, ☎ 5 80 94/95
Dienstag - Freitag 14.00 - 18.00 Uhr

• **Schiedsstelle**, im Rathaus, Zimmer 32 ☎ 283-0
(Telefon privat: Frau Gans, 03 59 52/4 26 15)
jeden 1. Donnerstag im Monat 16.30 - 18.00 Uhr

• **Kulturhaus Großröhrsdorf** ☎ 4 68 27
Mo - Mi 16.30 - 22.00 Uhr Do geschlossen
Fr 16.30 - 23.00 Uhr Sa 16.30 - 23.00 Uhr
So 16.30 - 22.00 Uhr

• **Polizeiposten Großröhrsdorf** (Maschinenstr. 1) ☎ 38 30
Der Polizeiposten ist nicht ständig besetzt. Bei Bedarf Polizeirevier Radeberg (siehe unten) benachrichtigen.

• **Polizeirevier Radeberg** ☎ (0 35 28) 4 38 40

• **Sozialstation Großröhrsdorf** ☎ 3 21 61
Sprechzeiten nach Vereinbarung

• **IKK Innungskrankenkasse** (im Rathaus) Dienstag 16.00 - 17.30 Uhr

Gemeindeverwaltung Bretnig-Hauswalde

Anschrift: Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretnig-Hauswalde

Telefon	(03 59 52) 5 83 09
Fax	(03 59 52) 5 68 87
E-Mail	sekretariat@bretnig-hauswalde.de
Internet	www.bretnig-hauswalde.de

Montag	9.00 - 12.00 Uhr	
Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr	13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr	13.00 - 16.00 Uhr
Freitag	9.00 - 12.00 Uhr	

Bereitschaft - Notfalldienste

Erdgas	01 80 - 2 78 79 01	ENSO
Energie	01 80 - 2 78 79 02	ENSO
Trinkwasser	03594-777-0	WVB Bischofswerda
Abwasser	0 35 28-4 33 30	AZV „Obere Röder“ (Radeberg)

Rettungsdienste

Notruf (Rettungsdienst, Feuerwehr)	112
Krankentransport und	
Kassenärztlicher Notfalldienst	03571 - 19222
Leitstelle Feuerwehr	03571 - 19296

Sonabendspreekstunde Arzt

04.10. 8 - 11 Uhr Frau Dr. Roth (03 59 55) 7 26 91
Poststraße 9, Pulsnitz

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst Tel. 03571-19222

Dienstbereitschaft der Zahnärzte

04.10. 8 - 11 Uhr Herr DS Remus (03 59 52) 5 61 41
05.10. 9 - 11 Uhr Krohnenbergstraße 4, Bretnig-Hauswalde

Apothekenbereitschaft

Tag- u. Nachtbereitschaft
bis 8.00 Uhr des nächsten Tages

04.10.	Altstadt-Apo.	Röderstraße 1, Radeberg	03528-447811
05.10.	R.-Koch-Apo.	Robert-Koch-Str. 3, Pulsnitz	035955-45268
06.10.	Linden-Apo.	Liegauer Str. 6, Langebrück	035201-70011
07.10.	Heide-Apo.	Schillerstraße 95a, Radeberg	03528-442770
08.10.	Mohren-Apo.	Hauptstr. 4, Radeberg	03528-445835
09.10.	Löwen-Apo.	Badstraße 17, Radeberg	03528-442228
10.10.	Elefanten-Apo.	Mühlstraße 1, Großröhrsdorf	035952-58915

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

werktags 18 - 7 Uhr
Sa + So ganztätig

03.10. - 10.10. Herr Dr. Loos, Großerkmannsdorf
Tel. (0 35 28) 44 37 98

Impressum: Der Rödertal-Anzeiger erscheint wöchentlich und wird in einer Auflage von 4850 Stück in die Haushalte von Großröhrsdorf, Kleinröhrsdorf und Bretnig-Hauswalde verteilt. **Ein Rechtsanspruch auf Verteilung gilt nicht!**

Herausgeber: Verlagsgemeinschaft Großröhrsdorf/Bretnig-Hauswalde, Rathausplatz 1, 01900 Grd., Tel.: 035952-283-0. Produktion: Werbestudio M&K Großröhrsdorf, Rathausstraße 8, 01900 Grd., Tel.: 035952-32229, Fax: 035952-32230; Druck: Stadtdruckerei Großröhrsdorf;

Verantwortlich für den redaktionellen Teil Großröhrsdorf: Bürgermeisterin Frau Kerstin Ternes, Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf, Tel.: 035952-283-0, redaktioneller Teil Bretnig-Hauswalde: Bürgermeisterin Frau Katrin Prescher, Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretnig-Hauswalde, Tel. 035952-58309.

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge (Stadt- bzw. Gemeindeverwaltung): Freitag der Vorwoche, 12.00 Uhr. Verantwortlich für Produktion und Anzeigen: Werbestudio M&K. Anzeigenannahme: Werbestudio M&K, Annahmeschluss: Montag 14.00 Uhr. Für Anzeigenveröffentlichungen und sonstige Veröffentlichungen gelten die Geschäftsbedingungen und Anzeigenpreislisten des Werbestudios M&K. Einzel Exemplare können außerhalb des Verbreitungsgebietes zum Einzelbezugspreis von 0,77 EUR erworben werden. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche aus den Veröffentlichungen, insbesondere auf Schadenersatz, sind in jedem Fall und ausdrücklich ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge widerspiegeln nicht die Meinung der Werberedaktion.

Bekanntmachung der Verwaltungsgemeinschaft

Vollzug des Baugesetzbuches

Flächennutzungsplan (FNP) der Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf/Bretinig-Hauswalde

Mit Bescheid des LRA Bautzen vom 12.09.2008, AZ: 621.39:Gf-01, wurde die 1. Änderung des Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf/Bretinig-Hauswalde genehmigt.

Der Gemeinschaftsausschuss Großröhrsdorf/Bretinig-Hauswalde hat am 07.11.2006 den Beschluss über die 1. Änderung des Flächennutzungsplanes gefasst und am 29.05.2008 die erste Änderung des FNP in der Fassung vom 29.05.2008 beschlossen.

Die Genehmigung wurde nach § 6 Baugesetzbuch (BauGB) erteilt, da die Änderung des FNP in der vorgelegten Fassung ordnungsgemäß zustande gekommen ist und den Vorschriften des BauGB sowie sonstigen Rechtsvorschriften nicht widerspricht.

Gemäß § 6 Abs. 5 BauGB wird die Genehmigung hiermit bekannt gemacht.

Die erste Änderung des Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf/Bretinig-Hauswalde in der Fassung vom 29.05.2008 tritt mit dieser Veröffentlichung in Kraft.

Jedermann kann den genannten Flächennutzungsplan und deren Begründung im Bauamt der Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Adolphstraße 18, 01900 Großröhrsdorf und in der Gemeindeverwaltung Bretinig-Hauswalde, Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretinig-Hauswalde während der allgemeinen Dienststunden einsehen. Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1, 2 und 3 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften ist unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb von zwei Jahren seit dieser Bekanntmachung geltend gemacht worden ist. Dabei ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen (§ 215 Abs. 1 BauGB). Auf die Vorschriften des §§ 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diesen Flächennutzungsplan und § 44 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Ternes
Bürgermeisterin

Entsorgung pflanzlicher Abfälle

Die Erfahrungen der Vergangenheit haben gezeigt, dass das Verbrennen pflanzlicher Abfälle regelmäßig Anlass zu Beschwerden gibt. Hinsichtlich der Möglichkeit der Verbrennung bezieht sich die Pflanzenabfallverordnung (PflanzAbfV) vom 25.09.1994 auf pflanzliche Abfälle, die insbesondere auf nicht gewerblichen, gärtnerisch genutzten Gartengrundstücken anfallen. In privaten Gärten ist ein Verrotten der anfallenden Pflanzenabfälle nicht immer möglich. Daher sieht die PflanzAbfV vor, dass eine Verbrennung dann ausnahmsweise zugelassen ist, wenn eine Verrottung, ggf. auch nach einer Vorbehandlung (z.B. Schreddern) nicht möglich ist und die Nutzung einer von der entsorgungspflichtigen Körperschaft anbietenden Entsorgungsmöglichkeit ebenfalls nicht möglich oder nicht zumutbar ist.

Wegen der regelmäßig vorhandenen Nachbarbebauung und der damit verbundenen Möglichkeit, dass es hierdurch zu Belästigungen für die Allgemeinheit oder die Nachbarschaft, insbesondere durch Rauchentwicklung oder Funkenflug, kommen kann, wird die Zulässigkeit einer Verbrennung mit einigen Voraussetzungen verknüpft.

Nach § 4 Abs. 2 PflanzAbfV gilt für die Verbrennung die Einschränkung, dass **keine Gefahren oder Belästigungen für Dritte** eintreten dürfen. Jedoch gerade das dürfte im Innenbereich kaum möglich sein, sodass diese Entsorgungsvariante im Bebauungsgebiet kaum möglich ist.

Weiterhin ist zu beachten, dass die Verbrennung nur im Zeitraum vom 01. bis 30. April und **vom 01. bis 30. Oktober werktags in der Zeit zwischen 8.00 und 18.00 Uhr**, höchstens während zwei Stunden täglich, zulässig ist. Es ist darauf zu achten, dass **Mindestabstände zu Bundes-, Landes- und Kreisstraßen (100 m)** einzuhalten sind. Der Abstand von 100m ist auch einzuhalten zu Lagern mit brennbaren Flüssigkeiten oder mit Druckgasen sowie zu Betrieben, in denen explosionsgefährliche oder brennbare Stoffe hergestellt, verarbeitet oder gelagert werden.

Bekanntmachung der Verwaltungsgemeinschaft

Weiterhin ist zu beachten, dass die Verbrennung nicht zum Anzünden oder zur Unterstützung mit häuslichen Abfällen, Mineralölprodukten oder beschichteten oder mit Schutzmitteln behandelten Hölzern erfolgen darf. Wie erwähnt, ist das Verbrennen nur in Ausnahmefällen gestattet. Ausführlich hatten wir zu dieser Problematik im Anzeiger Ausgabe-Nr. 13 vom 28.03.2008 berichtet.

Hauptsächlich sollen pflanzliche Abfälle aber über die Bio-Tonne oder durch Eigenkompostierung entsorgt werden. In der Abfallwirtschafts- und Gebührensatzung des Landkreises ist dazu eine Anschlusspflicht an das öffentlich-rechtliche Entsorgungssystem für Grundstücke festgelegt, wenn auf diesen nicht nur gelegentlich Abfälle anfallen. Diese Anschlusspflicht gilt übrigens auch für Kleingartenanlagen. Nur wenn alle auf dem Grundstück anfallenden Abfälle ordnungsgemäß kompostiert werden, entfällt die Pflicht zum Aufstellen einer braunen Tonne.

Darüber hinaus bietet sich für die Rödertaler die Möglichkeit, Grüngut zur Entsorgung abzugeben (kostenpflichtig):

Frauenrath Recycling GmbH
Gewerbering Nord 11
01900 Bretinig-Hauswalde

Mit der Problematik des teilweisen Nichtbeachtens der Auflagen, unter denen ausnahmsweise das Verbrennen von Pflanzenabfällen gestattet ist, werden wir als Behörde leider immer wieder konfrontiert. Deshalb werden Kontrollen durch unseren Gemeindevollzugsbediensteten durchgeführt. Zuwiderhandlungen gegen diese Verordnung stellen eine Ordnungswidrigkeit dar.

Hauptamt

Öffentliche Bekanntmachungen Bretinig-Hauswalde

1. Satzung zur Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung in der Gemeinde Bretinig-Hauswalde (Abwassersatzung - AbwS)

Aufgrund von § 63 Abs. 2 des Sächsischen Wassergesetzes (SächsWG) und der §§ 4, 14 und 124 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) [und der § 47 Abs. 2 i.V. m. § 6 Abs. 1 und § 5 Abs. 4 Sächsisches Gesetz über die kommunale Zusammenarbeit (SächsKomZG)] in Verbindung mit den §§ 2, 9, 17 und 33 des Sächsischen Kommunalabgabengesetzes (SächsKAG) hat der Gemeinderat der Gemeinde Bretinig-Hauswalde am 23.09.2008 folgende Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung in der Gemeinde Bretinig-Hauswalde (AbwS) vom 03.05.2006 beschlossen.

Artikel 1 - Präambel

Die Präambel wird um folgenden Satz ergänzt:
Vom Geltungsbereich dieser Satzung ist eingeschlossen die Fläche des Grundstückes Flurstücksnummer 1743/4 der Gemarkung Großröhrsdorf.

Artikel 2 - Änderungsbestimmungen

1. § 1 (Öffentliche Einrichtung) erhält folgende Fassung:
- (1) Die Gemeinde Bretinig-Hauswalde (im Folgenden: Gemeinde) betreibt die Beseitigung des in ihrem Gebiet anfallenden Abwassers als eine einheitliche öffentliche Einrichtung (aufgabenbezogene Einheitseinrichtung) sowie für das Flurstück 1743/4 der Gemarkung Großröhrsdorf (öffentlich-rechtliche Vereinbarung).
 - (2) Als angefallen gilt Abwasser, das
 - über eine Grundstücksentwässerungsanlage in die öffentlichen Abwasseranlagen gelangt
 - oder
 - in abflusslosen Gruben oder Kleinkläranlagen gesammelt wird
 - oder
 - zu einer öffentlichen Abwasserbehandlungsanlage gebracht wird.
 - (3) Ein Rechtsanspruch auf Herstellung, Erweiterung oder Änderung der öffentlichen Abwasseranlagen besteht nicht.

Öffentliche Bekanntmachungen Bretnig-Hauswalde

Artikel 3 - In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt rückwirkend zum 01. Januar 2006 in Kraft. Gleichzeitig tritt der § 1 der Satzung vom 03.05.2006 außer Kraft.

ausgefertigt: Bretnig-Hauswalde, 23.09.2008


Prescher
Bürgermeisterin



Mitteilung des Eigenbetriebes „Abwasserbeseitigung“ der Gemeinde Bretnig-Hauswalde

Öffentliche Auslegung

Der Jahresabschluss und der Lagebericht 2007 des Eigenbetriebes „Abwasserbeseitigung“ werden gemäß § 17, Abs. 4 SächsEigBG in der Zeit vom 08.10.2008 bis 17.10.2008 in der Kämmererei der Stadtverwaltung Großröhrsdorf und in der Gemeindeverwaltung Bretnig-Hauswalde zu den üblichen Geschäftszeiten ausgelegt. Der Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses 2007, die Verwendung des Jahresverlustes 2007 sowie den Ausgleich der Verluste 2003 und 2004 durch Entnahme aus der Rücklage, die Entlastung der Leiterin des Eigenbetriebes „Abwasserbeseitigung“ der Gemeinde Bretnig-Hauswalde zum 31.12.2007 sind nach § 17, Abs. 4 des SächsEigBG ortsüblich bekannt zu geben.

Diese Unterlagen sowie der Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers und der abschließende Vermerk des Sächsischen Rechnungshofes vom 05.08.2008 hängen in der o. g. Frist in den Schaukästen am Gemeindeamt Bretnig und auf dem Dorfplatz Hauswalde aus.

Prescher, Leiterin des Eigenbetriebes „Abwasserbeseitigung“ der Gemeinde Bretnig-Hauswalde

Öffentliche Bekanntmachungen Großröhrsdorf

Bekanntmachung einer Sitzung

Die 42. nichtöffentliche Sitzung des Verwaltungsausschusses findet am

**Montag, dem 13.10.2008, 19.00 Uhr,
im Rathaus, Zimmer 20,**

statt.

Kerstin Ternes
Bürgermeisterin

Aus der Gemeindeverwaltung Bretnig-Hauswalde

Schadstoffsammlung in Bretnig-Hauswalde

Wie bereits im Rödertalanzeiger Nr. 37 vom 12.09.2008 vorinformiert, findet die Schadstoffsammlung in unserer Gemeinde am Mittwoch, dem 8. Oktober 2008, an folgenden Standorten statt.

15.00 – 15.45 Uhr: Parkplatz Tiefkühlkost Hauswalde
16.00 – 16.45 Uhr: Hof der Gemeindeverwaltung Bretnig

Welche Sonderabfälle am Schadstoffmobil entgegengenommen werden, wurde bereits im oben genannten Artikel der Verwaltungsgemeinschaft bekannt gegeben.

Entsprechende Informationen hängen auch in den Schaukästen am Gemeindeamt Bretnig und auf dem Dorfplatz Hauswalde aus.

www.bretnig-hauswalde.de

Aus der Gemeindeverwaltung Bretnig-Hauswalde

Beschlüsse der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 23.09.2008

- **Beschluss 75 - 50/08:** Feststellung des Jahresabschlusses 2007 sowie Entlastung der Bürgermeisterin für das Wirtschaftsjahr 2007 des Eigenbetriebes „Abwasserbeseitigung“ der Gemeinde Bretnig-Hauswalde
- **Beschluss 76 - 50/08:** Aufhebung Beschluss 27-38/07 vom 25.09.2007 und neuer Leasingvertrag Multicar
- **Beschluss 77 - 50/08:** Umlage von Modernisierungskosten für Fassadendämmung Ringstraße 11/13
- **Beschluss 78 - 50/08:** Überplanmäßige Ausgaben
- **Beschluss 79 - 50/08:** 1. Satzung zur Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung in der Gemeinde Bretnig-Hauswalde
- **Beschluss 80 - 50/08:** Vergabe Bauleistung Schlamm Buschmühlenbad an die Tiefbaufirma Fehre Großröhrsdorf
- **Beschlüsse 81 - 50/08 bis 90 - 50/08:** Landkäufe nach dem Verkehrsflächenbereinigungsgesetz
- **Beschluss 91 - 50/08:** Landverkauf
- **Beschluss 92 - 50/08:** Einziehung des Kaufhallenweges

Den genauen Wortlaut der Beschlüsse können Sie den Aushängen in den Schaukästen am Gemeindeamt Bretnig und auf dem Dorfplatz Hauswalde entnehmen.

Prescher, Bürgermeisterin

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

Gedenkwoche der Stadt vom 03. - 09.11. „70 Jahre Pogromnacht in Großröhrsdorf“

03.11. Montag:

- 17.00 Uhr Ausstellungseröffnung „**Das Schicksal der Familie Schönwald**“ (Festhalle)
Ausstellung geöffnet: Dienstag bis Samstag 10.00 – 18.00 Uhr
19.00 Uhr Buchvorstellung „**Erbaut 1928 C S**“ mit Bildpräsentation (Norbert Littig) (Festhalle)

05.11. Mittwoch:

- 19.00 Uhr „**Ein Wiedersehen ist unser Lebensinhalt.**“ - Lesung aus Briefen von Regina und Curt Schönwald an ihren Sohn Heinz 1939-41 (Regine Bradler und Eckhard Hennig) (Festhalle)

Freitag, 07.11.:

- 19.00 Uhr Vortrag von Prof. Kenneth D. Wald, Florida/USA (Festhalle)

Sonntag, 09.11.:

- 10.00 Uhr Gedenkgottesdienst (Stadtkirche)
14.00 Uhr Gedenkveranstaltung am ehemaligen Kaufhaus Schönwald (Ecke Bischofswerdaer Straße / Bankstraße)
19.00 Uhr Film „**Nirgendwo in Afrika**“ (ab 12 Jahre) (Kino)

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf – Ev.-Luth. Kirche Großröhrsdorf
Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasium Großröhrsdorf

Vom 03.11. bis 08.11.2008 ist in der Festhalle eine Ausstellung zu sehen, die das Leben der Familie Schönwald dokumentiert. Das jüdische Ehepaar Curt und Regina Schönwald kam 1912 von Berlin nach Großröhrsdorf und führte hier im Rödertal das größte Textilwarenkauflhaus, welches in der Bevölkerung sehr angesehen war. Während der NS-Zeit ließ sich die Mehrheit der Großröhrsdorfer deshalb auch nicht zum Geschäftsboykott verleiten, sondern hielt dem Kaufhaus weiterhin die Treue. Trotzdem zerstörte 1938 in der berüchtigten „Kristallnacht“ eine kleine Gruppe aufgehetzter Parteigenossen die Schaufenster des Kaufhauses. Curt Schönwald musste wenige Wochen später das Geschäft zwangsverkaufen. Während den Kindern Heinz und Suse noch rechtzeitig die Emigration ins Ausland gelang, wurden ihre Eltern 1942 in den Osten zur Vernichtung deportiert. Wir sind es ihnen, aber auch uns und unseren Kindern schuldig, der Familie Schönwald ein ehrendes Andenken zu bewahren.

In einer Buchdokumentation werden zum ersten Mal viele Zeitzeugnisse in Bild und Text der Öffentlichkeit präsentiert. Die Gedenkwoche wird

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

gemeinsam verantwortet von der Stadt Großröhrsdorf, der Ev.-Luth. Kirchengemeinde und dem Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasium. Die Enkel des Ehepaares Curt und Regina Schönwald leben in den USA und in Südafrika. Wir sind dankbar, dass sie ihren Besuch anlässlich der Gedenkwoche in unserer Stadt zugesagt haben.

Der Stadtrat, die Bürgermeisterin
und die Mitarbeiter der Stadtverwaltung Großröhrsdorf

Wohnungsangebot

Der Eigenbetrieb „Wohnungswirtschaft“ der Stadt Großröhrsdorf macht folgendes Vermietungsangebot aus dem kommunalen Wohnungsbestand bekannt:

1 Drei-Raum-Wohnung: 58,57 m² WFL im EG mit Heizung
Kaltmiete 4,77 €/m² + NK, Ohorner Weg 4a

Interessenten melden sich bitte in der Stadtverwaltung Großröhrsdorf,
Rathausplatz 1, Tel. 03 59 52/2 83 23 oder 2 82 71

Eigenbetrieb Wohnungswirtschaft Großröhrsdorf

Kleiderkammer in Großröhrsdorf ist nun auf der Melanchthonstraße 27 zu finden

Gerade mal eine Woche hatten die Mitarbeiterinnen der Kleiderkammer Zeit, von der Schillerstraße in den Tintenklecks umzuziehen. Dementsprechend sind zum Tag der Neueröffnung am 22. September noch nicht alle Säcke und Kisten wieder ausgepackt. Dennoch wirkt alles bereits überschaubarer und freundlicher im Vergleich zur Schillerstraße.



Frau Kristin Pollack gratulierte im Namen der Stadtverwaltung zur Eröffnung.

Die Wände der Kindergartenturnhalle wurden dafür neu gestrichen und zwei Umkleidekabinen errichtet.

Auch mit dem Umzug bleiben die bisherigen Öffnungszeiten bestehen: Montag, Mittwoch, Donnerstag von 9.00 bis 15.00 Uhr und Dienstag von 9.00 bis 17.00 Uhr. In dieser Zeit werden gebrauchte Textilien, Bekleidung, Spielzeug, Schuhe und Haushaltswaren für alle Bedürftigen und gering Verdienenden ausgegeben sowie auch gern Spenden entgegengenommen.

Mühlstraße wieder für den Verkehr freigegeben

Seit Montag, dem 22. September ist die Mühlstraße wieder durchgängig befahrbar. Die Durchfahrt dieser Straße war zwischen „Schlecker“ und der Hohen Straße zur Erneuerung der Stützmauer gesperrt worden. Bei der anschließenden Pflasterung der Straße wurden entlang dieser Parkbuchten angelegt.

In den kommenden Tagen sind immer noch ein paar kleine Bauarbeiten zu erledigen, bis die neue Fußgängerbrücke ebenso freigegeben werden kann.

So muss zum Beispiel noch das Geländer angebracht werden.



Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

Weihnachtsmarkt 2008

Die Stadt Großröhrsdorf veranstaltet in der Zeit vom 06.12. bis 07.12.2008 auf dem Rathausplatz den traditionellen Weihnachtsmarkt.

Das Marktgeschehen findet am Samstag von 14.00 Uhr bis 19.00 Uhr und am Sonntag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr statt (Platzeinweisung ab 11.00 Uhr). An beiden Tagen ist wie in den letzten Jahren neben dem Markt und dem Nikolauszug ein abwechslungsreiches Kulturprogramm auf der Bühne vor dem Rathaus geplant.

Als Anbieter auf dem Markt werden bevorzugt berücksichtigt:

1. Erzeugnisse einheimischer Handwerker und Waren von Händlern aus dem Rödertal;
2. Imbissortiment und Getränke;
3. Wurst- und Fleischwaren, Molkereiprodukte, Fischwaren, Obst, Gemüse, Gewürze, Wein- und Sektverkauf;
4. Lebkuchen, Stollen, Back- und Süßwaren (ohne Herstellung im Marktbereich);
5. Herstellung von gebrannten Mandeln und Nüssen Zuckerwatte, glasierten Äpfeln u.a. Früchten;
6. Topfpflanzen, Floristikbedarf;
7. Spielwaren, Bücher;
8. Keramik-, Porzellan-, Glas und sonstige Haushaltswaren, Korbwaren;
9. Pyramiden, Räucherhäppchen, Krippen mit Zubehör, Christbaumschmuck, Kerzen, Advents- und Weihnachtsschmuck;
10. Strickwaren, Kleintextilien, Kleinlederwaren;
11. Sonstige der Weihnachtszeit zuordenbare Artikel, wie Musikwaren, Zinn-, Kupfer-, Messingwaren, Bilder, Modeschmuck.

Bewerbungen sind bitte an das Hauptamt/Ordnungswesen der Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf, bis spätestens 14.11.2008 mit nachstehenden Angaben zu richten.

- Firmenbezeichnung, Vor- und Zuname sowie Anschrift des Bewerbers;
- Platzbedarf (genau) Frontlänge, Tiefe, Höhe in m;
- Kurze Beschreibung des Verkaufsstandes;
- notwendiger E-Anschluss (genaue Angabe des Anschlusswertes);
- Sortimentsangebot.

Andere als in der Bewerbung angebotene Waren werden nicht zugelassen. Der Veranstalter behält sich vor, im Warenangebot Veränderungen vorzunehmen. Bereits bei der Stadtverwaltung vorliegende Bewerbungen werden auf jeden Fall berücksichtigt. Ansonsten entscheidet über die Zulassung zum Weihnachtsmarkt der Veranstalter durch schriftlichen Bescheid. Es werden an beiden Tagen keine Standgebühren erhoben. Lediglich für die eventuelle Inanspruchnahme eines vom Veranstalter bereitgestellten Verkaufsstandes durch auswärtige Händler (außerhalb vom Rödertal) ist eine Nutzungsgebühr zu entrichten.

Werner, AG „Weihnachtsmarkt“

Kirchliche Nachrichten

5. Oktober - 20. Sonntag nach Trinitatis

Großröhrsdorf: 09.00 Predigtgottesdienst mit Taufe

Brettnig: 09.00 Sakramentsgottesdienst und Kindergottesdienst

Kleinröhrsdorf: 10.30 Sakramentsgottesdienst

Rammenau: 10.30 Sakramentsgottesdienst

Der Hofschwof, der Singegottesdienst und die Wahl des Kirchenvorstandes – ein gelungener Tag in Großröhrsdorf

Die Ev.-Luth. Kirchengemeinde Großröhrsdorf-Kleinröhrsdorf feierte zum 11. Mal ihren traditionellen Hofschwof am Sonntag, den 14. September 2008. Das Fest startete diesmal mit einem Singegottesdienst in der Stadtkirche.

Unter dem Thema „Die Kraft des Glaubens und die Bedeutung der Einheit der Christen“ versammelten sich 238 Großröhrsdorfer und ihre Gäste. In diesem Gottesdienst wurden drei Kinder getauft und ein neues Liederbuch „Singt von der Hoffnung - Neue Lieder für die Gemeinde“ eingeführt. Die Junge Gemeinde begeisterte mit der Gitarre und ihrer Sangeslust Alt und Jung. In der Predigt wurde die Gemeinde mit Hilfe

Kirchliche Nachrichten

eines Bandes, natürlich ein Produkt aus unserer Bänderstadt, an das „Band des Friedens“ und an die Einigkeit erinnert, die zum Wesen einer christlichen Gemeinde genau so gehören sollten wie Nächstenliebe sowie Kampfgeist.

Im Anschluss an den Gottesdienst bestand die Möglichkeit, im Rahmen des „Tages des offenen Denkmals“ der Besichtigung des Kirchenbodens der Stadtkirche, um einen Eindruck von der Baunotwendigkeit zu vermitteln. Während im Pfarramt sich die Wähler in eine Warteschlange einreihen, um den neuen Kirchenvorstand für unsere Kirchgemeinde zu wählen, begann das lustige und fröhliche Treiben im Pfarrhof, auf den Pfarrwiesen und im Gemeindezentrum. Wieder waren alle Generationen vereint beim Kaffeetrinken, fanden Spaß beim Kinderschminken, beim Bücher- und Naturkostbasar, bei einer Versteigerungsaktion der Jungen Gemeinde, beim Konzert der Kantorei unserer Kirchgemeinde sowie beim Fußballspiel.



In diesem Jahr präsentierte sich erstmals das Projekt des neuen Ev. Kindergartens Agnesheim. Der Dresdner Landschaftsarchitekt Matthias Mohring stellte die Gestaltung des Außengeländes der künftigen Kindertagesstätte vor. Und ganz nebenbei entstand ein riesiges Puzzle eines Bildes des Agnesheimes, bestehend aus 120 Teile, die jeweils für eine Spende von 5,- € erworben konnten. Unsere Bürgermeisterin Frau Kerstin Ternes ließ es sich bei ihrem Besuch des Hofschwofes nicht nehmen, zusammen mit dem Ortspfarrer dafür zu spenden. Abschließend lässt sich feststellen: Wieder war es eine gute Gemeinschaft mit einem gelungenen Mix aus den verschiedensten Angeboten. Vielleicht kommen auch Sie demnächst bei uns in unserer Ev.-Luth. Kirchgemeinde vorbei!

Pfarrer Stefan Schwarzenberg Großröhrsdorf

Geburtstage in Großröhrsdorf



Herzliche Gratulation zum besonderen Geburtstag an

Frau Theodora Stierand	am	04.10.	zum	95. Geburtstag
Frau Gerlinde Oswald	am	05.10.	zum	73. Geburtstag
Frau Isolde Veit	am	06.10.	zum	70. Geburtstag
Frau Anny Gnauck	am	07.10.	zum	86. Geburtstag
Herrn Viktor Jakob	am	07.10.	zum	74. Geburtstag
Frau Gisela Klotsche	am	07.10.	zum	71. Geburtstag
Herrn Günter Krulich	am	07.10.	zum	70. Geburtstag
Frau Charlotte Nitzsche	am	08.10.	zum	82. Geburtstag
Frau Christa Dreßler	am	09.10.	zum	81. Geburtstag
Herrn Wolfgang Schüler	am	09.10.	zum	73. Geburtstag
Frau Ilse Nawrath	am	10.10.	zum	92. Geburtstag

Seniorengeburtstage im Ortsteil Kleinröhrsdorf

Frau Gertrud Vetter	am	04.10.	zum	93. Geburtstag
Herrn Siegfried Kleinstück	am	10.10.	zum	77. Geburtstag

Der Stadtrat, der Ortschaftsrat, die Bürgermeisterin und die Mitarbeiter der Stadtverwaltung wünschen den Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.

Geburtstage in Bretinig-Hauswalde



Wir gratulieren ganz herzlich

Herrn Hans Berge	am	03.10.	zum	87. Geburtstag
Herrn Günter Bär	am	04.10.	zum	79. Geburtstag
Herrn Wienhold Rasche	am	06.10.	zum	82. Geburtstag
Frau Luise Schöne	am	07.10.	zum	81. Geburtstag

Der Gemeinderat, die Bürgermeisterin und die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung wünschen den Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.

Vereine und Verbände

Kleingartenverein „Rödertal e.V.“ Großröhrsdorf

Der Kleingartenverein „Rödertal e.V.“ Großröhrsdorf veranstaltet am **25.10.08** in der Festhalle am Stadion das **1. Herbstfest**. Dazu sind alle ob jung oder alt herzlich eingeladen.

Zum Tanz und Unterhaltung spielt die D+H Disco aus Hauswalde. Für das leibliche Wohl sorgt die Festplatzgaststätte. Eintritt ist pro Person 3,- Euro. Einlass ist 18.30 Uhr, Ende ist 1.00 Uhr.

Tisch und Platzreservierungen können bei jedem Gartenwart der Anlagen gemeldet werden oder per Telefon 03 59 52/3 23 43.

Der Vorstand des Vereins hofft auf eine gute Beteiligung.

Der Vorstand



Aquarienverein „EXOTICA“ e.V. Bretinig

Der nächste Vereinsabend findet am Freitag, dem 10.10.2008, 19.30 Uhr im Kulturzentrum der Familie Gröttschel statt. Gezeigt wird der Videovortrag von Andreas Wölfer „Pflege und Zucht von Panzerwelsen“. Gäste sind herzlich willkommen.

Wächter, Vorsitzender



Noch freie Plätze in den Herbstferien

Der Verein Mensch für Mensch Rödertal e.V. veranstaltet jedes Jahr Ferienaktionen für Kinder und Jugendliche von 8-16 Jahre. Sollte jemand noch Lust haben in den Herbstferien mit uns zu verreisen, wir haben noch Plätze frei.

In diesem Jahr fahren wir vom 18.10.- 25.10.2008 in den Harz in das Schullandheim Benneckenstein. Kosten 199,00 €. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. In den Kosten sind Vollverpflegung, Fahrt und Aktivitäten enthalten.

Anmeldung und Info unter 01 78-5 39 23 41 oder
E-Mail: mfm_roedertal@web.de, per Fax: (03 59 52) 42 99 32,
Tel.: (03 59 52) 42 99 31
www.mensch-fuer-mensch-roedertal.de

Wir würden uns über Anmeldungen freuen.



Angebote der Familienbildungsstätte

Großröhrsdorf - Kirchgemeindehaus, Kirchstr. 10

Montag,	06.10.	9.30 - 10.30	Babytreff
Mittwoch,	08.10.	9.00 - 11.00	Eltern-Kind-Kreis
Donnerstag,	09.10.	9.30 - 10.30	Krabbelgruppe

www.grossroehrsdorf.de

Vereine und Verbände



Kinder- und Jugendhaus Großröhrsdorf

Unser Programm für die Woche vom 07.10. bis 10.10.

Falls in dieser Woche das Baumaterial für die BMX-Rampen eingetroffen ist, werden wir mit eurer Hilfe die Skaterrampe bauen. Ist dies nicht der Fall, haben wir für euch folgendes Ersatzprogramm vorbereitet:

Am **Dienstag** werden wir für alle September-Geburtstagskinder eine kleine Feier veranstalten. Gemeinsam backen wir einen leckeren Kuchen, den wir dann zusammen essen wollen. Jeder ist recht herzlich dazu eingeladen.

Mittwoch haben wir etwas ganz Besonderes geplant. Ein kubanischer Nachmittag findet im Kinder- und Jugendhaus statt. Im Mittelpunkt steht ein richtiges kubanisches Essen, welches wir mit eurer Unterstützung zubereiten wollen. Nebenbei gibt es Musik aus Kuba zu hören und wer Lust hat, kann auch sein Tanzbein dazu mitschwingen.

Donnerstag und Freitag wollen wir Glückwunschkarten mit einer ganz raffinierten Fadentechnik basteln. Diese Karten könnt ihr dann für Geburtstage oder sonstige Anlässe verwenden. Da es eine sehr aufwändige Technik ist, braucht man viel Zeit und ihr könnt somit zwei Tage dafür nutzen.

Wir freuen uns auf euer Kommen.

Das Team des Kinder- und Jugendhauses

Kleinröhrsdorfer Spielleute beim Tag der Sachsen

Nach einer Pause im letzten Jahr entschloss sich der Spielmanszug, am diesjährigen Tag der Sachsen in Grimma aktiv teilzunehmen.

Neben Auftritten im Festgelände blieb genug Zeit, am Sonnabend Abend das mit viel Engagement vorbereitete größte Volksfest Sachsens aktiv zu erleben. Ob die kulturellen Darbietungen auf den vielen Bühnen, die kulinarischen Genüsse auf der Schlemmermeile oder einfach nur die liebevoll herausgeputzte Grimmaer Altstadt - dies alles war eine Reise wert!

Nach einer viel zu kurzen Nacht war es eine echte Herausforderung, gleich anschließend den Festumzug zum Schuljubiläum in Leppersdorf musikalisch zu umrahmen.

Und wenn nun Kinder oder Jugendliche ab der 2. Klasse Lust bekommen haben, auch einmal an solch einem Ausflug teilzunehmen oder einfach nur mit uns gemeinsam zu musizieren, können die Interessenten immer donnerstags von 16.45-18.15 Uhr zu Schnupperübungsstunden in Kleinröhrsdorf vorbeischaun. Anzutreffen sind wir in unserem Vereinshaus, dem ehemaligen Postamt, auf der Großröhrsdorfer Straße 7. Und vielleicht sind sie ja dann schon bei einem der nächsten Ausflüge mit dabei.

Kai Runge



TSG Bretnig-Hauswalde, Abteilung Kegeln

Kurioses Heimspiel gegen den KSV Pulsnitz

Das erste Heimspiel der Kegler endete in Pulsnitz. Nach dem ersten Starterpaar gab es auf Bahn zwei einen Defekt, der nicht mehr behoben werden konnte. So entschlossen wir uns, mit den Gästen das Spiel in Pulsnitz fortzusetzen.

Am Ende war es ein knapper Sieg der Gäste mit neun Holz. Spieler des Tages war Torsten Schäfer, der im Schlussspurt bei den letzten 25 Räumern 89 Holz erzielte und mit 441 Holz den Sieg der Pulsnitzer sicher stellte.

Bei den Gastgeber war Mirko Nitzsche wieder der Tagesbeste mit 435 Holz, weiter spielten Andreas Petschke 414 Holz, Wolfgang Haase 406 Holz, Rainer Große 385 Holz, Hans-Dieter Wagner 401 Holz und Uwe Haufe 419 Holz. So endete das Spiel 2451:2460 Holz.

Wir möchten uns noch einmal bei den Pulsnitzer Keglern für den unkomplizierten Bahnwechsel bedanken.

Rainer Große (RG)

Vereine und Verbände

TSG Bretnig-Hauswalde - Abteilung Kegeln

Kirmes Preiskegeln 2008

	Platz	Name	Holz	
Kinder bis 12 Jahre:	1.	Julian Heinze	16	(5,6,5)
	2.	Vanessa Fligge	15	(4,5,6)
	3.	Michelle Schäfer	17	(5,5,4)
Jugend bis 16 Jahre	1.	Franziska Cacha	15	(6,4,5)
	Frauen			
	1.	Ramona Harnisch	22	(8,7,7)
	2.	Jana Haufe	22	(9,6,7)
	3.	Petra Cacha	21	(7,7,7)
Männer	1.	Hans-Dieter Wagner	25	(8,9,8)
	2.	Dirk Mager	24	(8,8,8)
	3.	Mirko Nitzsche	23	(9,6,8)

Wir möchten uns für die Preise bei unseren Sponsoren recht herzlichst bedanken: Tiefkühlkost Hauswalde, Autohaus Winter, Leuthold GbR, AGIP Service Station Pulsnitz, Sport- & Freizeitmarkt Hauswalde, Stadt Apotheke Großröhrsdorf, Eiscafé an der Klinke, Jäckel Omnibusbetrieb u. Reisebüro GmbH Großröhrsdorf, Flock u. Print Teamausstatter, John e.K. Rammenau, Fototreff Kaufland Inh. H. Kumpel, Araltankstelle Radeberg Inh. Mario Ott, Schützenhaus Pulsnitz, Inh. Busch, Rödertalpark Ihr Kaufland Großröhrsdorf, Araltankstelle Großröhrsdorf Inh. P. Städter, BayWa BHG Kamenz, BayWa BHG Großröhrsdorf, Gartenbaubetrieb Großröhrsdorf Inh. G. Höckendorff, Ihr Friseur - Friseur u. Kosmetik GmbH, Gasthof zum Stern Großröhrsdorf, LKW-PKW-Wäsche Bretnig Inh. Raic Herrmann, Gaststätte Zum Bismarck Großröhrsdorf, Physiotherapeutische Praxis Bretnig Inh. G. Titze, Böhmisches Brauhaus Großröhrsdorf, Hyland Baugeräte Bretnig, Dachservice S. Brückner Großröhrsdorf, Axa Versicherungen M. Gnauck Großröhrsdorf, Wöhlk GmbH Dresden, VW Autohaus Franke Pulsnitz, Frisieren u. Entspannungstherapie Großröhrsdorf Inh. W. Liebmann, Elf Tankstelle Rammenau, Southwall Großröhrsdorf, Allianz Versicherungen A. Thomschke Bretnig

Rainer Große (RG)

TSG Bretnig-Hauswalde - Abt. Turnen

Zum 19. Buchpreisturnen am 20.09.08 traten 4 Turner der TSG Bretnig-Hauswalde in Oberlichtenau an.

Nick Roch belegte in der AK 10 mit 40,65 Punkten nach 5 geturnten Geräten den 3. Platz. In der AK 9 erturnte Robin Roch als einziger Starter 32,0 Punkte. Auch Max Ullmann war in seiner Altersklasse AK 8 Alleinstarter und erzielte 33,0 Punkte.

Am schwersten hatte es unser jüngster Turner Michael Nase. In der AK 7 trat er gegen 10 Wettkämpfer an, starke Konkurrenz kam diesmal aus Görlitz. Mit 32,55 Punkten erreichte Michael nach gut geturnten Übungen den 9. Platz.

Carola Ehrlich, Übungsleiterin



TSG Bretnig-Hauswalde, Abteilung Handball

Handballergebnisse vom Wochenende

HSV 1923 Pulsnitz II - TSG Bretnig-Hauswalde II	38:20
HSV Dresden II - TSG Bretnig-Hauswalde I	36:29



Seniorenwanderung am 08.10.08 - Von Schmilka ins Kirnitzschtal

Der Wanderverein Großröhrsdorf e.V. unternimmt am Mittwoch, den 08.10.08, eine Seniorenwanderung in die Sächsische Schweiz von der Räumichtmühle nach Schmilka. Die Wanderung führt durch die herbstliche Felsenwelt der hinteren Sächsischen Schweiz mit den Müllerschluchten, an den Pohlshörnern vorbei zuerst zum Zeughaus (Mittagsrast). Von hier aus geht es die Richterschluchte oder wahlweise den leichteren Roßsteig hinauf zum Gratweg (Roßsteig-Weiterführung) und dann den bequemen Wurzelweg hinunter nach Schmilka. Hier sollte noch etwas Zeit sein bis zur Rückfahrt. Die Wanderstrecke beträgt 12 km bei mittlerem Schwierigkeitsgrad. Die Abfahrt erfolgt mit der Bahn um 7:29 Uhr ab Bahnhof Großröhrsdorf. Die Wiederankunft ist ca. 18:27 Uhr. Die Anmeldungen bitte bis Montag, den 06.10.08, um 12:00 Uhr in der Buchhandlung Zöllner. Wir hoffen auf schönes Wanderwetter!

Arnulf Mauksch

Vereine und Verbände

Gewerbeverein
Rödertal & Umgebung e.V.



Unsere Herbstwanderung – trotz regenverhangenen Himmels ein voller Erfolg

Auch wenn das Wetter morgens nichts Schönes versprach, versammelten sich am vereinbarten Treffpunkt über 50 Wanderlustige zu unserer nun schon traditionellen Herbstwanderung durch die Massenei. Herr Volker Dreßler erklärte an verschiedenen Stellen interessante Einzelheiten zum Jagdgesetz und jagdspezifischen Handlungen im Wald. Den zünftigen Abschluss mit Bratwurst, Kesselgoulasch und Getränken werden alle Teilnehmer sicher in guter Erinnerung behalten. Ein besonderer Dank für die perfekte Organisation gilt dabei der Familie Titze (Ingo, Andreas und Brigitte), den Herren Klaus Schulze und Sören Brückner und ihren Helfern.

Als nächste Veranstaltungen möchten wir an unsere **Mitglieder-versammlung am 18. November 2008** erinnern und schon den Neujahrsempfang unserer Bürgermeister am 16. Januar 2009 ankündigen.

Der Vorstand des Gewerbevereins Rödertal u.U. e.V.



FSV Bretnig-Hauswalde informiert

Ergebnisse

1. KK:	FSV - Wachau II	1:2
	Torschütze: K. Richter	
Frauen:	FSV - Schwepnitz	0:3
F-Jugend:	FSV - Liegau	0:6
F-Jugend:	FSV - Königsbrück	0:0
Bambinis	FSV - Großröhrsdorf	2:4
	Torschütze: S. Sobe	

Vorschau

1. KK:	So. 05.10.	15.00	FSV - Nebelschütz II
2. KK:	So. 05.10.	13.00	FSV II - Lomnitz II
Frauen:	Sa. 04.10.	13.00	Hoyerswerda - FSV
D-Jugend:	Sa. 04.10.	09.00	Pulsnitz II - FSV
F-Jugend:	Mi. 01.10.	18.00	Hermisdorf - FSV



SG Großröhrsdorf – Tischtennis

Wieder Niederlage in der Bezirksklasse

Die erste Mannschaft erhielt gegen Lauta in der Bezirksklasse eine Lehrstunde. Beim 1:14 gegen die „alten Herren“ in Lauta hatte Großröhrsdorf nicht die Spur einer Chance. Mannschaftskapitän Volker Röllig sorgte für den Ehrenpunkt.

Bez.-Kl.	SG Turbine Lauta 1 – SG Großröhrsdorf 1	14:1
	Rönisch (0), H. Jarschke (0), P. Wirth (0), Röllig (1), Grütznert (0), H.-G. Jarschke (0)	
2. KL	SV Bischheim-Häslich 2 – SG Großröhrsdorf 3	11:4
	Schillert (1), Karsch (1,5), Scholz (1,5), Remus (0), Grohmann (0), Kaiser (0)	
3. KK	SG Großröhrsdorf 5 – SV Laußnitz 2	8:6
	Berndt (1,5), Uhlig (3,5), Fritsche (2), Honomichl (1)	
Schüler	SG Großnaundorf – SG Großröhrsdorf	7:7
	Plaettner (3,5), Jo. Kaiser (3,5)	
P. Wirth		



SG Kleinröhrsdorf e.V. - Abt. Kegeln

2. Kreisliga Männer - Sieg verschenkt!

KSV Medingen II. - SG Kleinröhrsdorf II. 2464:2449 Holz
Diesmal stimmen die Leistungen, aber das Ergebnis nicht. Keine Punkte in Medingen! Und dabei sah es so schlecht gar nicht aus. Das Spiel wogte lange hin und her, die Spannung war kaum zu übertreffen. Als Thomas Kunath seine Arbeit erledigt hatte und das mit 441 Holz überaus gut, neigte sich die Waage wieder zur richtigen Seite. Leider konnte dieser Vorsprung nicht ins Ziel gerettet werden, die Medinger Sportfreunde gaben sich nicht so schnell geschlagen und kämpften verbittert bis zum Ende – mit Erfolg!

Vereine und Verbände

Beste Leistung Monat September



David Kroker

420 Holz
persönliche Bestleistung
beim Punktspiel in Radeberg

Die weiteren Ergebnisse:

H. Kirstan 385, M. Dembon 396, S. Gebler 435, T. Freudenberg 419, H. Miethe 373 Holz

1. Kreisklasse Männer - Auswärtssieg!

Radeberger SV I. - SG Kleinröhrsdorf III.
2254:2437 Holz
D. Schäfer 440 Holz, D. Kroker 420 Holz, T. Klengel 425, S. Kroker 385, N. Braun 405, M. Oswald 362 Holz

1. Kreisklasse Damen - Nichts zu holen!

SG Kleinröhrsdorf I. - Radeberger-SV I.
1431:1597 Holz
T. Hein 283 Holz, D. Seidel 320, M. Dölling 369, S. Ullrich 359 Holz

Nachlese: Auch im Kegeln werden Eigentore geschossen. Wie das geht? Die Bretniger Keglerinnen wissen es. Nach dem bereits gewonnenen Punktspiel gegen unsere Damen wurde gegen die Aufstellung protestiert. Die Staffelleiterin prüfte und fand heraus, das Bretnig nicht korrekt aufgestellt war. Sieg und Punkte futsch – Kleinröhrsdorf schmunzelt!

O. Kugler

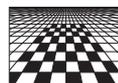


SC 1911 - Abteilung Fußball

Ergebnisse vom Wochenende

„Ü50“ SV Neustadt/Hohwald - SC 1911 4:4
Tore: Brückner 2x, Horn, Wobst

www.sc1911.de



SC 1911 - Abteilung Schach

Überraschungssieg und Platz 1

SC 1911 Großröhrsdorf - SV Ebersbach II. 5:3
Nach dem mühevollen und knappen Sieg gegen den Chemnitzer Aufsteiger in der 1. Runde der 1. Landesklasse traf Großröhrsdorf nun in Runde 2 auf den deutlich stärkeren anderen Aufsteiger aus Ebersbach. Dass die Gäste ihre starken tschechischen Gastspieler einsetzten, machte die Aufgabe für den SC 1911 nicht leichter. Doch an diesem Spieltag präsentierten sich die Gastgeber in Topform. Nach der unnötigen Niederlage von Graul am 3. Brett sorgten sofort Kaiser (6.) und Simon (8.) mit klaren und ungefährdeten Erfolgen für die Führung. Eine Partie wie aus einem Guss spielte auch Nachwuchsspieler S. Lindner, auch er erkämpfte einen jederzeit verdienten Sieg. Die dann folgenden Punkteilungen an den Mittelbrettern halfen nur den nun deutlich in Front liegenden Großröhrsdorfern. Während H. Möhn (4.) bei optimaler Zugfolge sogar hätte gewinnen können, rettete sich A. Schneider (5.) mit Zugwiederholung in das Remis. Dann musste sich Proschmann im Endspiel am 2. Brett geschlagen geben und es hieß nur noch 4:3 für die Gastgeber. Doch inzwischen hatte es Schulte am Spitzenbrett geschafft, aus einer schlechteren Stellung eine vorteilhafte zu erzielen. Obwohl ein Remis zum Doppelpunktgewinn der Mannschaft gereicht hätte, kämpfte er nun seinen seit über einem Jahr unbesiegten Gegner überraschend nieder und trug entscheidend zum Großröhrsdorfer 5:3-Überraschungserfolg bei. Dass der SC 1911 damit sogar als einziges Team mit zwei Siegen auf Platz 1 rutschte ist nur eine Momentaufnahme und wird von niemandem überbewertet.

Weitere Ergebnisse:

USV TU Dresden V. – SC 1911 Großröhrsdorf II.	3:5
BSW Dresden II. – SC 1911 Großröhrsdorf III.	6,5:1,5
TuR Dresden II. – SC 1911 Großröhrsdorf IV.	6,5:1,5

Andreas Schneider

Sonstiges

Katze gefunden

In Großröhrsdorf an der Gartenanlage Johann-Sebastian-Bach-Straße ist am Mittwoch, dem 17.09.2008, eine bunte (weiß, rot-braun, schwarze Flecken) Katze gefunden worden (Geschlecht: weiblich)
Zu erfragen unter Tel. (03 59 52) 4 22 91

Herbsterlebnis: Tolle Kutschfahrt rund um Moritzburg

Es hieße Wasser in die Elbe tragen, wer nicht wüsste, was sich alles hinter diesem bekannten Ortsnamen verbirgt: Das wunderbare Schloss, das Fasanenschlößchen, die herrliche Wald- und Seenlandschaft, das geschichtsträchtige Gestüt, die anziehenden Hengstparaden und einladenden Hotels wie Pensionen.

Dies alles schon im Gedächtnis gespeichert, ging es für das „Betreute Wohnen“ aus Anlass der Reihe „Geburtstage des Monats“ zu dieser außergewöhnlichen Gemeinde der engeren Region. Traditionell ist es auch in anderen Wohnbereichen Usus, dass ähnliche Ausflüge organisiert werden. Mit von der Partie waren Frau C. Herrmann, die Residenzleiterin, und Herr H. Steinert, Hausmeister des „pro seniore“. Nach einer wohlthuenden Rast in der „Bärenklause“ bei Kaffee und Kuchen - und „Bierchen“ für die Herren der Runde - bestiegen die Teilnehmer die drohlige Pferdekutsche, von drei Pferden gezogen. Während der kurzweiligen Tour - immer wieder „bestückt“ von historischen Reminiszenzen und bemerkenswerten lustigen Episoden durch den unterhaltsamen „Reiseleiter“ - gab es zudem einen tiefen, realen Eindruck der Lebenswelt reicher bzw. schöner Adliger vergangener Zeitepochen. Solch einen Wissensschatz mit nach Hause zu nehmen, verdient gerade bei den Senioren einer besonderen Wertschätzung. Zurück über die Dörfer der heimlichen Gefilden - die sich alle in den letzten Jahren (so auch die einhellige Meinung der „Reisegesellschaft“) schmuckvoll herausgeputzt haben - gilt der Dank allen, die mithalfen, diesen abwechslungsreichen und wunderbaren Nachmittag den Bewohnern der Großröhrsdorfer Einrichtung zu beschern. Und wenn dabei der „Wettergott“ mitspielte, und nicht „aus der Reihe tanzte“, ist dies ein spezieller Grund, zufrieden zu sein und reichlich Freude „getankt“ zu haben.

Dr. Erhard Körner, zugleich im Namen des Heimbeirates

Kulturhaus Großröhrsdorf

Kinoprogramm vom 03.10. - 08.10.

Der Baader Meinhof Komplex

tägl. 17.00 u. 19.30 Uhr, Fr. u. Sa. auch 22.00 Uhr

Veranstaltungen

- | | | |
|--------|-----------|--|
| 02.10. | 20.00 Uhr | Tom Pauls mit „Sächsischen Variationen“ (Lene-Vogt-Programm) |
| 23.10. | 20.00 Uhr | Globetrotter live „Chile“ in 3D mit „Vision 21“ |
| 20.11. | 20.00 Uhr | Globetrotter live „Neuseeland“, Georg Krumm |
| 17.12. | 19.30 Uhr | „Rendezvous zur Weihnachtszeit“ mit Uta Bresan, Gaby Baginsky, Hein Simon (Heintje) und Vincent und Fernando |

10.10., 20 Uhr Movie Bar: Schöffhofer Grape Night

Der Sommer ist nun doch vorüber, doch Schöffhofer Grapefruit prickelt noch länger. Grund genug, dem Hitgetränk eine eigene Party zu widmen und damit die erste Feier nach der diesjährigen Saison im Karibischen Hof zu starten. Doch die Schöffhofer Grape Night ist mehr als nur billig Mixbier zu trinken. Zu aktueller Chartmusik können auch eigene CDs mitgebracht werden. So könnt ihr euren Freunden eure ganz persönliche Lieblingsmusik vorstellen.

Die Movie Bar präsentiert sich gemütlich zum chillen oder lädt zum Spieleabend an die Tische ein. Das Schöffhofer Grapefruit gibt's bei uns für unschlagbare € 1,50 und Eintritt müsst ihr woanders zahlen.

Reservierungen unter 03 59 52-4 68 27 oder info@kulturhaus-gmbh.de

WERBUNG